



ERGEBNISSE DER ALUMNI-VERBLEIBSTUDIE 2018

In den Jahren seit der Gründung der School of International Business and Entrepreneurship (SIBE) haben insgesamt rund 4.200 Absolventinnen und Absolventen die Hochschule erfolgreich verlassen. Im Rahmen der Alumni-Verbleibstudie 2018 haben wir die Abgänger des Jahrgangs 2014 zu ihrer beruflichen Situation befragt und um einen Rückblick auf ihr Studium an der SIBE gebeten. 334 Alumni des Jahrgangs wurden per E-Mail zur Teilnahme an der Befragung eingeladen, von denen sich 91 an der Umfrage beteiligten. Damit beträgt die Rücklaufquote auf unsere Einladung 27%¹. Durchgeführt wurde die Befragung mit Hilfe des Online-Umfrage-Tools Survey Monkey.

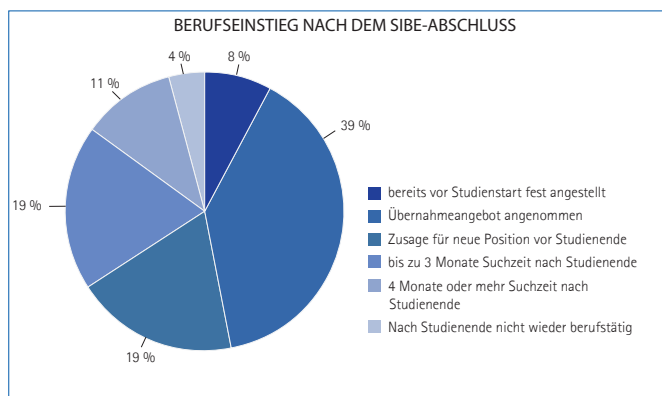
Die Befragung bestand aus drei thematischen Blöcken:

- 1 die Beschäftigungssituation nach dem Abschluss
- 2 die aktuelle berufliche Situation der Alumni
- 3 eine rückblickende Beurteilung des Studiums an der SIBE

Im Folgenden sollen nun die wichtigsten Ergebnisse der Befragung vorgestellt werden. Einen Überblick über die sozio-demographischen Merkmale der Befragten gibt der Kasten auf der zweiten Seite.

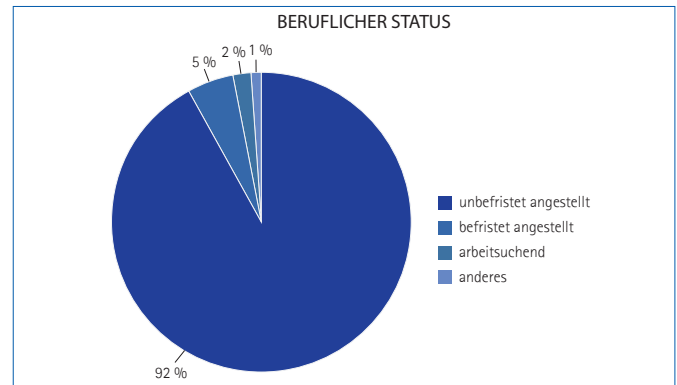
1 BESCHÄFTIGUNGSSITUATION NACH DEM ABSCHLUSS

46% der Absolventen hatten zu Zeiten des Abschlusses ein Übernahmeangebot von ihrem projektgebenden Unternehmen vorliegen, die große Mehrheit (86%) nahm dieses Angebot auch an. 8% waren bereits vor dem Studium fest im Unternehmen angestellt. Von den 48 Befragungsteilnehmern (53%), die kein Übernahmeangebot erhalten hatten bzw. ein solches ablehnten, hatten 17 Personen (19%) schon während des Studiums eine Position in einem anderen Unternehmen gefunden.

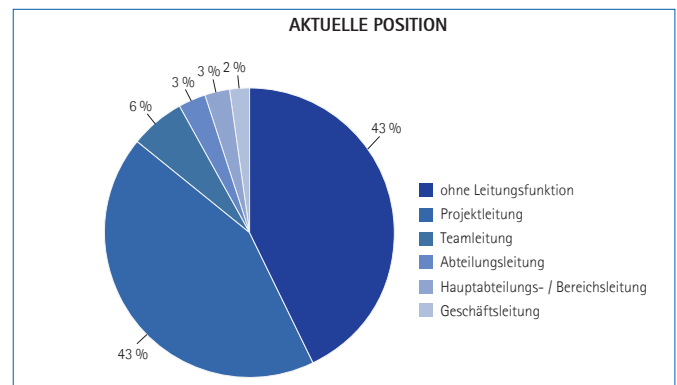


2 AKTUELLE BERUFLICHE SITUATION DER ALUMNI

Die Ergebnisse zum aktuellen beruflichen Status weisen auf eine sehr gute Arbeitsmarktposition der SIBE-Absolventen hin. 92% der Absolventen sind drei Jahre nach dem Studium unbefristet angestellt. 89% der übernommenen Absolventen sind auch drei Jahre nach dem Abschluss noch bei ihrem projektgebenden Unternehmen.



57% der Absolventen sind drei Jahre nach dem Abschluss bereits in einer leitenden Position, wovon die Mehrzahl (49%) eine Projekt- oder Teamleitungsfunktion einnimmt. 5% sind Abteilungs- bzw. Bereichsleiter und zwei Personen sind Mitglied der Geschäftsleitung. 14% der Befragten gaben an, nebenberuflich selbständig und/ oder unternehmerisch tätig zu sein.



Den Positionen entsprechend zeigt sich auch die Verteilung der Personalverantwortung. Bei 45% der Befragten geht die Leitungsfunktion mit disziplinarischer Personalverantwortung einher. Die Mitarbeiterzahl liegt dabei zwischen einer und zehn Personen.

Die Alumni sind vor allem in den Bereichen Steuerung & Strategie (21%), interne und externe Beratung (15%) sowie im Vertrieb (14%) tätig, gefolgt von Positionen im Personal- und Finanzbereich (11% bzw. 8%).

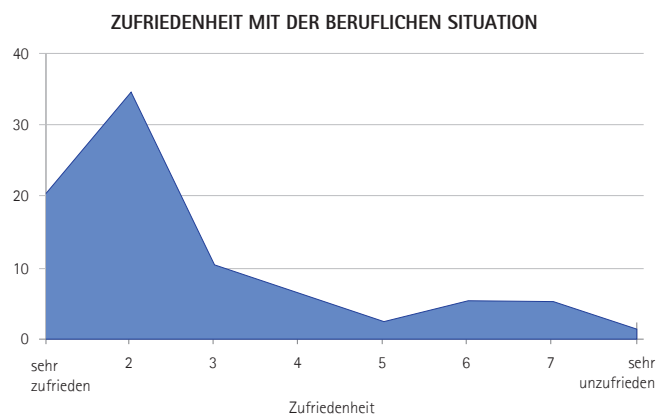
Zu 50% arbeiten die Alumni in Unternehmen mit mehr als 10.000 Mitarbeitern, 8% sind bei Arbeitgebern mit 2.000 bis unter 10.000 Mitarbeitern und 42% bei Unternehmen mit weniger als 2.000 Beschäftigten. 29% der Befragten sind in der Automobilbranche, gefolgt von 24% in der IT-/Telekommunikationsbranche.

	Gesamt	Männer	Frauen
Jahr 1 nach Abschluss (in Euro)	54.100	55.700	52.700
3 Jahre nach Abschluss (in Euro)	72.400	77.600	69.700

Auch die Angaben zur Gehaltsentwicklung spiegeln die überaus positive berufliche Situation der Alumni wider. Bereits im ersten Jahr nach dem Abschluss lag das durchschnittliche Gehalt bei über 54.000 Euro, drei Jahre nach dem Abschluss fast 20.000 Euro höher. Es zeigt sich an beiden Messpunkten ein deutlicher Unterschied zwischen dem Verdienst von Frauen und Männern, der sich jedoch mit den erhobenen Daten nicht statistisch signifikant erklären lässt.

Wir haben die Alumni auch gefragt, welchen beruflichen Herausforderungen sie sich in den nächsten drei bis fünf Jahren gegenüber sehen. Die beiden am häufigsten genannten Themen sind dabei, erfolgreich den nächsten Karriereschritt zu tun (18 Nennungen) sowie die Vereinbarkeit von Familie und Beruf (13 Nennungen).

Insgesamt sind die Teilnehmer mit ihrer beruflichen Situation ausgesprochen zufrieden, wie die untenstehende Grafik zeigt.

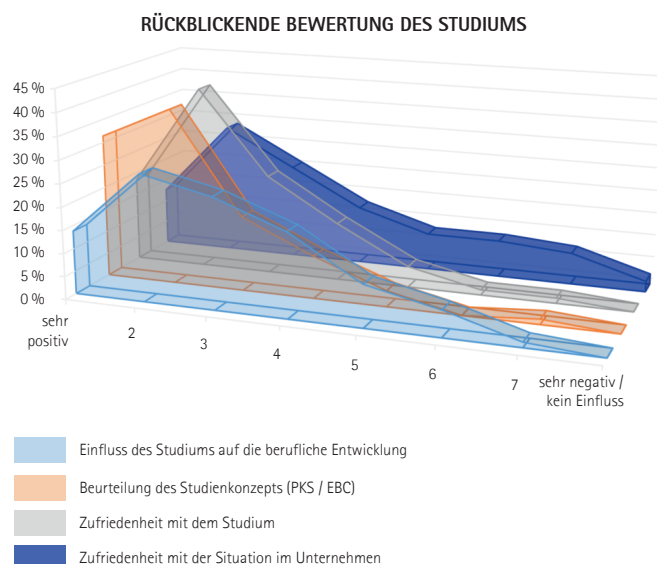


3 RÜCKBLICKENDE BEURTEILUNG DES STUDIUMS

Die rückblickende Beurteilung verschiedener Aspekte des Studiums wurde erstmals mit einer differenzierteren acht- statt vierstufigen Skala abgefragt, wobei 1 dem positivsten und 8 dem negativsten Wert entspricht.

Die Ergebnisse zeigen, dass die Alumni ihre Studienerfahrung im Rückblick ausgesprochen positiv bewerten.

Insgesamt 95% bewerten das Studienkonzept der SIBE, das Projekt-Kompetenz-Studium (heute: Experience Based Curriculum) als positiv, davon mit 70% die überwiegende Mehrheit sogar als sehr positiv (Skalenwert 1 oder 2). Auch die Zufriedenheit mit dem Studium selbst liegt mit 93% positiver Bewertungen sehr hoch, 59% davon liegen auch hier im sehr positiven Bereich. 41% sind im Rückblick mit der Situation bei ihrem Partnerunternehmen sehr zufrieden und weitere 34% zufrieden.



¹ Alle Prozentwerte sind gerundete Werte (Abrundung bis 0,4; Aufrundung ab 0,5)

Dass das Studium einen nachhaltigen positiven Effekt auf die berufliche Entwicklung hat, bestätigt auch dieser Jahrgang eindrücklich: 41% geben an, dass das Studium ihre berufliche Entwicklung sehr stark gefördert habe. Kein Teilnehmer gab an, keinen positiven Effekt für die berufliche Entwicklung erkennen zu können.

Besonders starken Einfluss auf die berufliche Entwicklung hatten laut den Teilnehmern die Kombination von Studium und Berufseinstieg sowie die Persönlichkeitsentwicklung während des Studiums. Ebenfalls als sehr positiven Einfluss identifizierten die Alumni die Entwicklung von Projektkompetenz sowie die Möglichkeit, während dem Studium das eigene Potential in einem realen Projekt unter Beweis zu stellen.

Die Zufriedenheit mit dem Studium spiegelt sich auch in der hohen Weiterempfehlungsquote wider: 84% der Befragten haben das Studium bereits an potentielle Studierende empfohlen, 34% haben auch auf Unternehmensseite Empfehlungen ausgesprochen. Rund 10% der Teilnehmer haben selbst bereits als Business Mentoren SIBE-Studierende betreut oder tun dies aktuell.

4. BESONDERHEITEN IN DIESEM JAHRGANG

Insgesamt fallen die Ergebnisse der Befragung des Abschlussjahrgangs 2014 ähnlich wie die Ergebnisse der vorherigen Jahrgänge aus. Dennoch gibt es zwei erwähnenswerte Abweichungen. Zum einen bleibt dieser Jahrgang im Vergleich zu den vorherigen Befragungen beim Anteil der Alumni in leitenden Positionen leicht hinter den Vorjahren zurück. Auch hauptberufliche Unternehmer, von denen üblicherweise zwischen 2 und 4 pro Jahrgang unter den Befragten sind, gibt es nicht. Dafür ist in diesem Jahrgang das nebenberufliche unternehmerische Engagement mit 14% überdurchschnittlich hoch.

Region	Prozent
Basel	4%
Zürich	4%
Genève	0%
Basel-Stadt	1%
Basel-Landschaft	5%
Schaffhausen	9%
Sankt Gallen	12%
Appenzell A. u. S.	54%
Appenzell O. u. N.	8%

SIBE ALUMNI

MBA07,08
MSc18-22
WO61-66
ITM01
SchweizMSc02

405 Alumni
344 eingeladen
91 Teilnehmer
27% Rücklaufquote

SIBE-Programm	
MBA	14%
M.A.	43%
M.Sc.	43%

Abschluss Erststudium	
Diplom / Master	22%
Bachelor	77%
Andere	1%

Richtung Erststudium	
Wirtschaftswis.	64%
Ingenieurwis.	15%
Geistes-/Sozialwis.	13%
Sonstige	9%

43% 57%

Ø 31 Jahre